

	<b>Objekt:</b> Hadrianus
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18200909

## Beschreibung

Die Münze überprägt einen Cistophor des Augustus (Vs.: IMP CAESAR DIVI F COS VI LIBERTATIS P R VINDEX, Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r., Rs.: Aufschrift PAX, Pax steht nach l. mit Merkurstab (caduceus), r. eine Cista Mystica, das Ganze von Lorbeerkranz umgeben). Datiert wird diese Münze im RIC I<sup>2</sup> Nr. 476 in das Jahr 28 v. Chr.  
Vorderseite: Drapierte Büste des Hadrianus in der Rückenansicht nach r.  
Rückseite: Kultbild der Artemis von Ephesos, gerahmt von je einem Hirsch.  
überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

## Grunddaten

**Material/Technik:** Silber; geprägt  
**Maße:** Gewicht: 10.37 g; Durchmesser: 28 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	128-130 n. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
<b>Beauftragt</b>	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
<b>Verkauft</b>	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuardent (Paris) (1860-1906)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Hadrian (76-138)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- RIC II Nr. 474.
- RIC III Nr. 1329,1 Taf. 56 (dieses Stück, ca. 128-130 n. Chr.).
- W. E. Metcalf, The Cistophori of Hadrian. ANS Numismatic Studies 15 (1980) 13 Typ 6 Nr. 38 a (dieses Stück, ca. 128-130 n. Chr.).